



"Elias bei uns aufzunehmen hat uns herausgefordert und gleichzeitig ungemein bereichert."

Pflegemutter Anja B.



"Ich bin ganz normal, wie alle andern auch ..."

Lukas, 5 Jahre

"Meine Pflegeeltern haben das eingehalten, was sie mir versprochen haben, deshalb hab ich ihnen vertraut und sie haben mir dann auch vertraut."

Steve, 8 Jahre

"Wir brauchen viel Geduld mit Sven, aber letztlich sind wir mit ihm gewachsen - dafür sind wir dankbar!"

Pflegemutter Regina F.

"Man muss sich entwickeln, wenn man ein Pflegekind aufgenommen hat. Man kann nicht kneifen, sondern muss dem Kind immer zeigen, dass man zu ihm steht - dass es sich auf uns verlassen kann."

Pflegevater Heiko L.

Begleitung & Unterstützung

- ! Wir lassen Sie als Pflegeeltern nicht alleine.
- ! Wir bereiten Sie auf die Aufnahme eines Kindes vor.
- ! Wir begleiten und unterstützen Sie während des Pflegeverhältnisses.
- ! Wir bieten Fortbildungsangebote und gegebenenfalls Supervision.
- ! Wir bieten finanzielle Leistungen und Beihilfen, die wir gerne persönlich mit Ihnen besprechen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf. Wir informieren Sie gerne ausführlich!

Ihre ganz persönlichen Ansprechpartnerinnen sind für Sie da ...



Bettina Baas-Wafzig
Tel: 06331 877247
bettinabaas-wafzig@pirmasens.de



Susanne Schütz
Tel: 06331 877253
susanneschuetz@pirmasens.de



Pflegekinderdienst
Maler-Bürkel-Straße 33
66954 Pirmasens
www.pirmasens.de/pflegekinderdienst



Wir suchen Familien für Vollzeitpflege





Pflegefamilie



**Wäre das vielleicht eine Aufgabe für Sie?
Wir suchen Familien, Paare oder
auch Singles, die ...**

- Kindern vorübergehend oder auf Zeit ein umsorgendes und liebevolles Zuhause und Geborgenheit geben wollen.
- gerne Kinder oder Jugendliche um sich haben und sich an ihrer Entwicklung freuen, vor allem dann, wenn sie Überraschungen bietet.
- mit beiden Füßen im Leben stehen und bereit sind, individuelle Bedarfe von Kindern zu fördern und Herausforderungen anzunehmen.
- den Mut haben, sich Neuem zu öffnen.
- verstehen, dass Kinder bereits Wurzeln haben, die für sie wichtig sind.
- bereit sind, mit dem Jugendamt und den leiblichen Eltern eng und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.

Es gibt Kinder, die nicht in ihrer Familie leben können, weil die Eltern Probleme haben. Deshalb brauchen sie Sicherheit und Geborgenheit, die sie in einer Pflegefamilie finden können. Wenn Kinder in Pflegefamilien kommen, müssen sie eine neue Beziehung mit ihnen zunächst fremden Menschen eingehen.

Jedes dieser Kinder bringt seine eigene Geschichte, seine eigenen Erfahrungen, seine eigenen Beziehungen mit.

Wenn es Pflegefamilien gelingt, dies anzuerkennen, und sich beide Familien respektieren, wird sich das Kind wohlfühlen können. Pflegeeltern zu sein heißt, dem Kind beizustehen, mit seiner Wirklichkeit leben zu lernen und es zu fördern und zu unterstützen.

Es bedeutet geduldig zu sein, nicht auf alle Fragen gleich eine Antwort zu haben. Pflegeeltern sollten Freude am Zusammenleben mit Kindern haben und auch schöne Momente genießen können.



**Pflege-
Kinder**
brauchen ...

... ein umsorgendes und liebevolles Zuhause.

... Akzeptanz gegenüber ihrer Herkunft.

... Mitgefühl und Toleranz.

... Verständnis für ihren eigenen Charakter.